

Die Woch vom 22.10.16

## Landesmeisterschaften Soccer

- 17.10.2016
- [Ottweiler DW Neunkirchen](#)

### Sieben OTCLer dürfen zur Deutschen Meisterschaft



Siegerehrung offenes Doppel mit den OTC-Spielern Rüdiger Treinen (links), Wolfgang Lawall (3. von rechts) und Marco Kuc (2. von rechts). Bild 1 von 2

OTTWEILER/ST. WENDEL Im „Billard für Alle“ in St. Wendel fanden die Soccer-Landesmeisterschaften statt. Bei 29 gemeldeten Doppeln und 47 Einzelspielern in den verschiedenen Kategorien sprangen auch für die Leistungssportler des OTC Ottweiler etliche Spitzenplätze heraus.

Zuerst beendet wurden die Juniorendisziplinen. Silas Reimann war hier als zukünftiges OTC-Talent erstmals am Start. Ohne Sieg belegte er im Einzel Platz 5. Ganz stolz konnte er im Doppel mit Justin Glocker die Silbermedaille in Empfang nehmen, die ihn hoffentlich zu weiterem Training anspricht.

## Gold für Sinja Petrizik

Bei den Damen wurden Elke Heinz-Thiry 5. und Nicole Gabriel 6. Als Doppel erreichten die Beiden Platz 3. Noch besser machte es Sinja Petrizik. Mit der Partnerin Jennifer Veith sprang sie auf den Tischthron und holte sich nach Silber am Bonzini ihren ersten Landesmeistertitel.

Die Senioren lieferten nicht die üblichen Spitzenresultate ab. Im Einzel wurde Wolfgang Lawall Zwölfter, Josef Cornelius Sechster und Claus Cornelius Fünfter. Seniorendoppel gingen für den OTC nicht an den Start.

# WOCHENSPIEGEL

Im offenen Einzel lies Alexander Becker als Fünfter der Vorrunde aufhorchen. Das Niveau konnte er leider nicht halten, so dass in der Endabrechnung nur Platz 16 herausprang.

Chuchrat Compaengjan wurde 17., noch vor Peter Thiry als 21. Bester Ottweiler war Marco Kuc auf Platz 12, gefolgt von Ulf Gabriel auf 13 und Rüdiger Treinen auf 14.

## Vier OTC-Spieler in den Halbfinalspielen

Die Vorrunde im offenen Doppel ließ auf Podestplätze hoffen. Chuchrat Compaengjan mit Lukas Philipp stand vor Marco Kuc mit Patrick Glocker ganz oben auf dem Tableau. Auch das Doppel Alexander Becker/Ulf Gabriel überzeugte mit Patz 7.

Überhaupt nicht zufrieden waren Wolfgang Lawall/Rüdiger Treinen als letztjähriger Vizemeister mit Platz 12. Überraschend kam dann im Achtelfinale für Becker/Gabriel schon das Aus (Platz 10).

Die Anderen machten es besser und erreichten alle das Halbfinale. Dort setzen sich Lawall/Treinen gegen Compaengjan/Philipp durch. Kuc/Glocker mussten nach fünf hart umkämpften Sätzen schließlich der Berschweiler Bundesligaformation Maisch/Müller gratulieren.

Im Spiel um die Bronzemedaille behielten sie gegen Compaengjan/Philipp die Oberhand. Im Finale gelang es Lawall/Treinen nicht, den 2:1 Satzvorsprung ins Ziel zu bringen. Die Entscheidung fiel im 4. Satz, als die Ottweiler Oldies (zusammen 110 Jahre) den 4:1 Vorsprung nicht in den Matchgewinn vollenden konnten. Im 5. Satz waren die deutlich jüngeren Maisch/Müller nicht mehr zu bremsen.

## Gute Bilanz

Die Vizemeisterschaft verbunden mit der Startberechtigung bei der Deutschen Meisterschaft ist dennoch als Erfolg für das Ottweiler Team zu werten. Insgesamt haben sich somit bei der LM sieben Spieler des OTC Otweiler die Startberechtigung für die DM erspielt: Silas Reimann, Sinja Petrizik, Elke Heinz-Thiry, Nicole Gabriel, Wolfgang Lawall, Rüdiger Treinen und Marco Kuc. Eine durchaus zufriedenstellendes Ergebnis.[red./eck](http://www.wochenspiegelonline.de/news/article/landesmeisterschaften-soccer/)